



Kita St. Elisabeth

Kirchstraße 29, 49733 Haren

Tel.: 05932 500 33 40

E-Mail: kiga.elisabeth@martinus-haren.de

Liebe Eltern,

Haren, 11. Mai 2020

in diesem Brief erhalten Sie aktuelle Informationen über die weitere Ausweitung der Notbetreuung ab den 11. Mai 2020.

Bislang haben wir gemäß den Vorgaben des Landes Niedersachsen in allen Gruppen bis zu 5 Kinder zur Notbetreuung aufgenommen. Mittlerweile befinden sich in allen 6 Gruppen Kinder zur Notbetreuung. Es liegen ebenso bereits weitere Anmeldungen ab Mai und Juni 2020 vor.

Am Freitagnachmittag, 08.05.2020 erhielten wir weitere Hinweise vom Bistum Osnabrück und vom Träger unserer Einrichtung mit neuen aktualisierten Vorgaben des Landes Niedersachsen.

„Die Gruppen in den Kindertageseinrichtungen können sukzessive und schrittweise gefüllt werden. Die Notbetreuung ist dabei gemäß Verordnung auf das notwendige und epidemiologisch vertretbare Maß zu begrenzen.

Auch diese Ausweitung des Angebots geschieht in Abhängigkeit des landesweiten Infektionsgeschehens. Ab hier sollen Kinder mit Unterstützungsbedarfen, insbesondere mit Sprachförderbedarf, besonders berücksichtigt werden. Gemäß Verordnung beträgt die zulässige Höchstzahl an in den Notgruppen betreuten Kindern unter Berücksichtigung der räumlichen, personellen und organisatorischen Kapazitäten dann max. 13 Kinder je Notgruppe im ü3-Bereich (Kindergarten) und maximal 8 Kinder im U3-Bereich (Krippe).

Erst ab 01.08.2020 bzw. nach den Sommerschließzeiten unserer Einrichtung wird der Rechtsanspruch auf Betreuung gemäß § 24 SGB VIII in den Kindertageseinrichtungen nicht länger durch das Infektionsschutzgesetz eingeschränkt, ab dann besteht deshalb auch wieder ein Rechtsanspruch auf Betreuung.“

(aus „Leitfaden Kita in Coronazeiten“, Land Niedersachsen)

Bitte melden Sie sich spätestens innerhalb dieser Woche zunächst in Ihren jeweiligen Gruppen, wenn Sie aktuell eine Notbetreuung benötigen oder in Zukunft benötigen werden. Wir werden den Bedarf gemeinsam mit den Kolleginnen auswerten und prüfen und Ihnen so schnell wie möglich eine Rückmeldung geben.

„Für die Kinder, die im Sommer 2020 eingeschult werden, kann zusätzlich abseits der Notbetreuung und von dieser zeitlich oder räumlich getrennt, in kleinen, konstanten Gruppen ein vorschulisches Angebot in der Kita gemacht werden.

Geplant ist darüber hinaus, ab dem 08.06.2020, je nach personellen und räumlichen Kapazitäten vor Ort, auch denjenigen Kindern ein Angebot zum Besuch der KiTa zu machen, die weder Vorschulkind noch in der Notbetreuung sind (z.B. in Form einer „Spielgruppe“ am Nachmittag o.ä.).

(aus „Leitfaden Kita in Coronazeiten“, Land Niedersachsen)

Nähere Infos von uns folgen, wenn wir im Kindergartenteam und im Krippenteam verantwortliche und „brauchbare“ Lösungen erarbeitet haben. Eine erste Annäherung der Vorschulkinder ist am Mittwoch, den 13.05.2020 von 14.00 bis 17.00 Uhr vorgesehen. Die Kinder werden von ihren Erzieherinnen vor dem Eingang bzw. draußen abgeholt. Die „Smaland-Kinder“ finden sich am Haupteingang ein. Die „Saltkrokan-Kinder“ am „Abholzaun“ Spielplatz und die „Lönneberga-Kinder“ an der weißen Tür am Seiteneingang. Die Kinder werden an diesen Eingängen zu 17.00 Uhr auch wieder zurückgebracht. Bitte halten Sie als Erwachsene untereinander und zu den Erzieherinnen unbedingt den Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 Metern ein. Sollte es der Betreuungsschlüssel der Notgruppe zukünftig zulassen, würden wir es sehr befürworten die Vorschulkinder in die bestehenden Notgruppe zu integrieren. Ob dies möglich ist, hängt von den weiteren Notbedarfen ab und ist zumindest für diese Woche noch abzuwarten. Vielen Dank für Ihre langmütige Geduld!

Liebe Grüße auch von allen Kolleginnen,

Beatrix Steenken, Einrichtungsleitung und Claudia Balkenhol, stellvertretende Leitung.